Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE
LUZERN

Wirtschaft

Innovationen & Erneuerung managen

HSLU Alumni Session 7. April 2021

Jens O. Meissner
Professor für Organisationale Innovation & Risk Management
Leiter Interdisziplinäres Zukunftslabor CreaLab

IBR Institut für Betriebs- und Regionalökonomie
Hochschule Luzern - Wirtschaft

FH Zentralschweiz

Ihre Erwartungen?

Agenda

Einstieg, Überblick, Erwartungsklärung
Zentrale Ideen, Begriffe & Konzepte

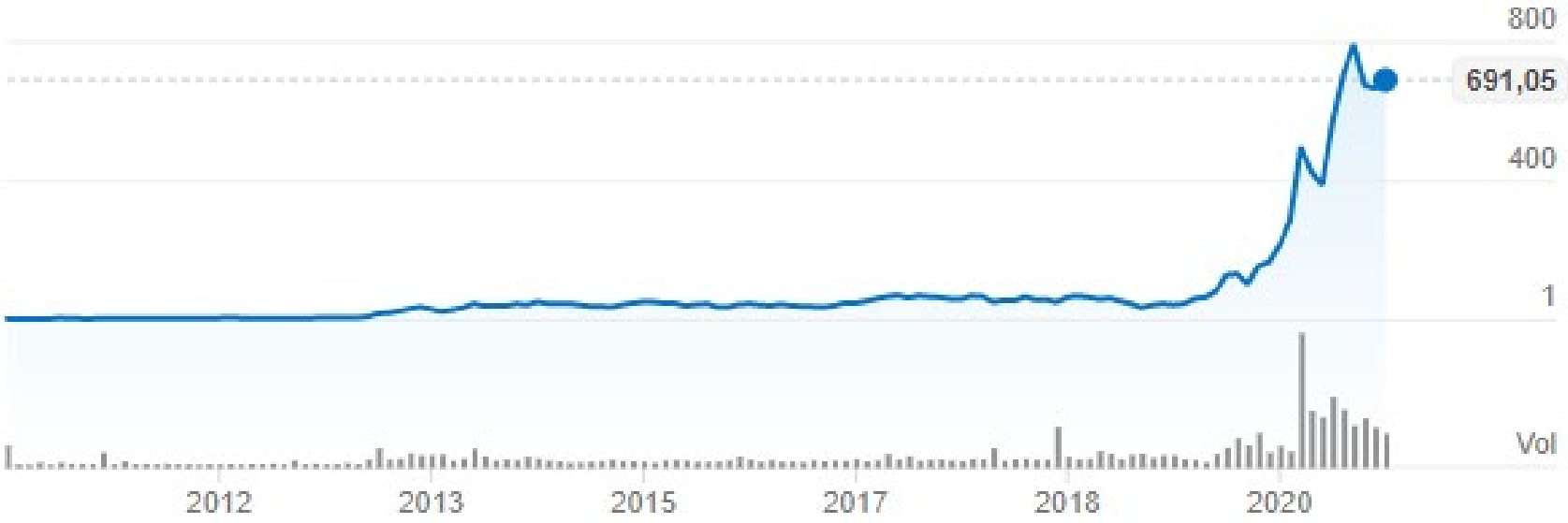
Allgemeine Innovationsdynamik
Innovationsstrategie, -prozess, -organisation

Innovationskultur

691.62 ▲ 0.57 (0.082%)

6. April 19:59 EDT

Tag | Woche | Monat | Jahr | 5 Jahre | **Max.**



Hoch	793.53	am Jan. 29, 2021
Tief	3.90	am Aug. 31, 2010
Durchschn.	82.68	für alle verfügbaren Daten

311.20 ▼ 2.40 (0.77%)

7. April 11:06 CEST

Tag | Woche | Monat | Jahr | 5 Jahre | **Max.**

Hoch	507.95	am Okt. 31, 2008
Tief	23.60	am Dez. 30, 1992
Durchschn.	101.86	für alle verfügbaren Daten

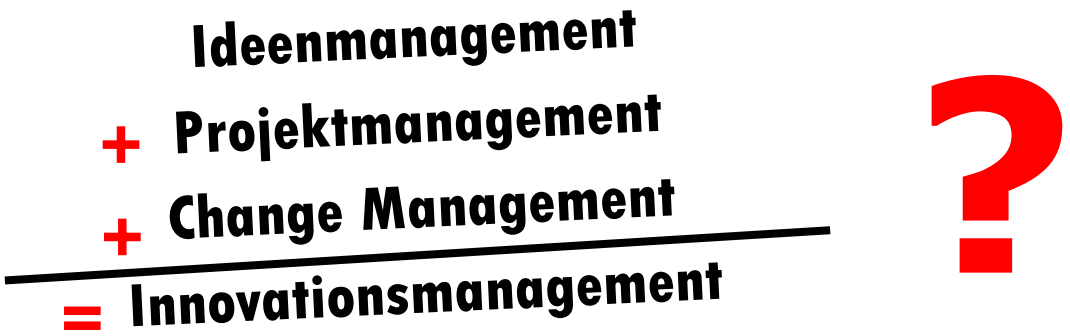
Ziele für heute

Sie können …

- ❒ die Grundbegriffe aus dem Bereich Innovation benennen
- ❒ eine Definition für Innovation und Innovationsmanagement geben
- ❒ grundlegende Ansätze des Innovationsmanagement in den Bereichen Strategie, Prozess, Organisation und Kultur in ihrem Umfeld wiedererkennen

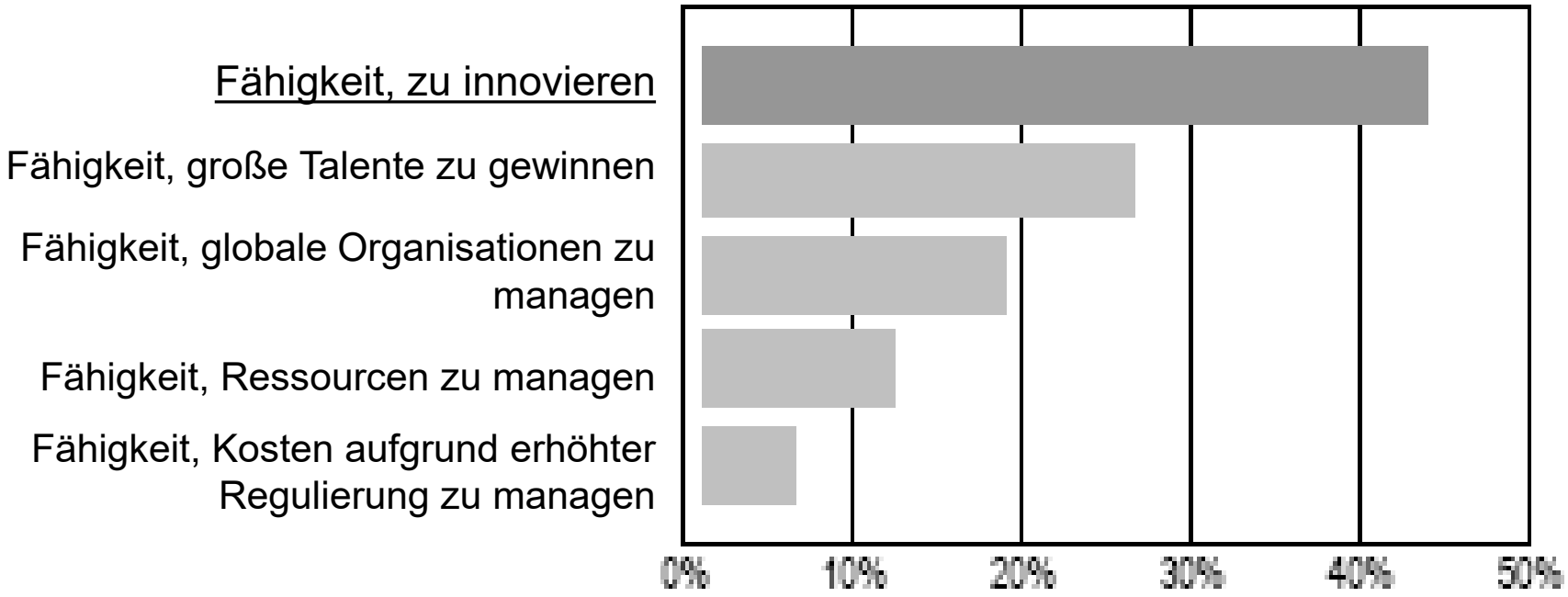
Zentrale Ideen, Begriffe & Konzepte des Innovationsmanagement

???


Ideenmanagement
+ Projektmanagement
+ Change Management
= Innovationsmanagement
?

Warum lohnt sich ein Blick auf Innovation?

EINFLUSS AUF WACHSTUM



Quelle: Carden / Mendonca, McKinsey Global Survey of Business Executives (CEO Survey)

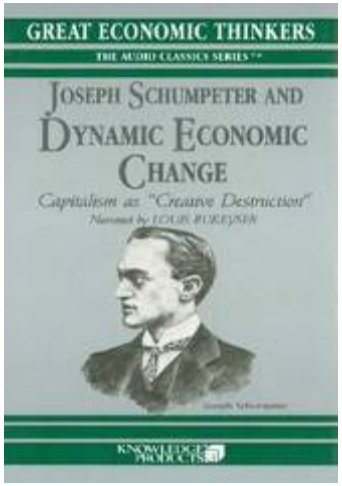
Innovation:
aus Perspektive der Unternehmenspraxis

„Innovation has nothing to do with how many R&D dollars you have … it‘s not about money.
It‘s about the PEOPLE you have, how you‘re led, and how much you get it.“

Steve Jobs, Entrepreneur, Co-Founder, Chairman, CEO Apple Inc.

Innovation:
geistes- & sozialwissenschaftlich

*„Jede **ökonomische Entwicklung** baut auf dem Prozess der **schöpferischen** bzw. **kreativen Zerstörung** auf. Durch die Zerstörung von **alten Strukturen** werden die Produktions-faktoren immer wieder neu geordnet. Die Zerstörung ist also notwendig (und nicht etwa ein Systemfehler), damit **Neuordnung** stattfinden kann.“*



Ökonomie:
- Güter
- Services
- Prozesse
- Organisations-prinzipien
- Märkte, etc.

Friedrich Nietzsche
Philosoph, Dichter

Werner Sombart
Soziologe, Volkswirt

Joseph Schumpeter
Ökonom

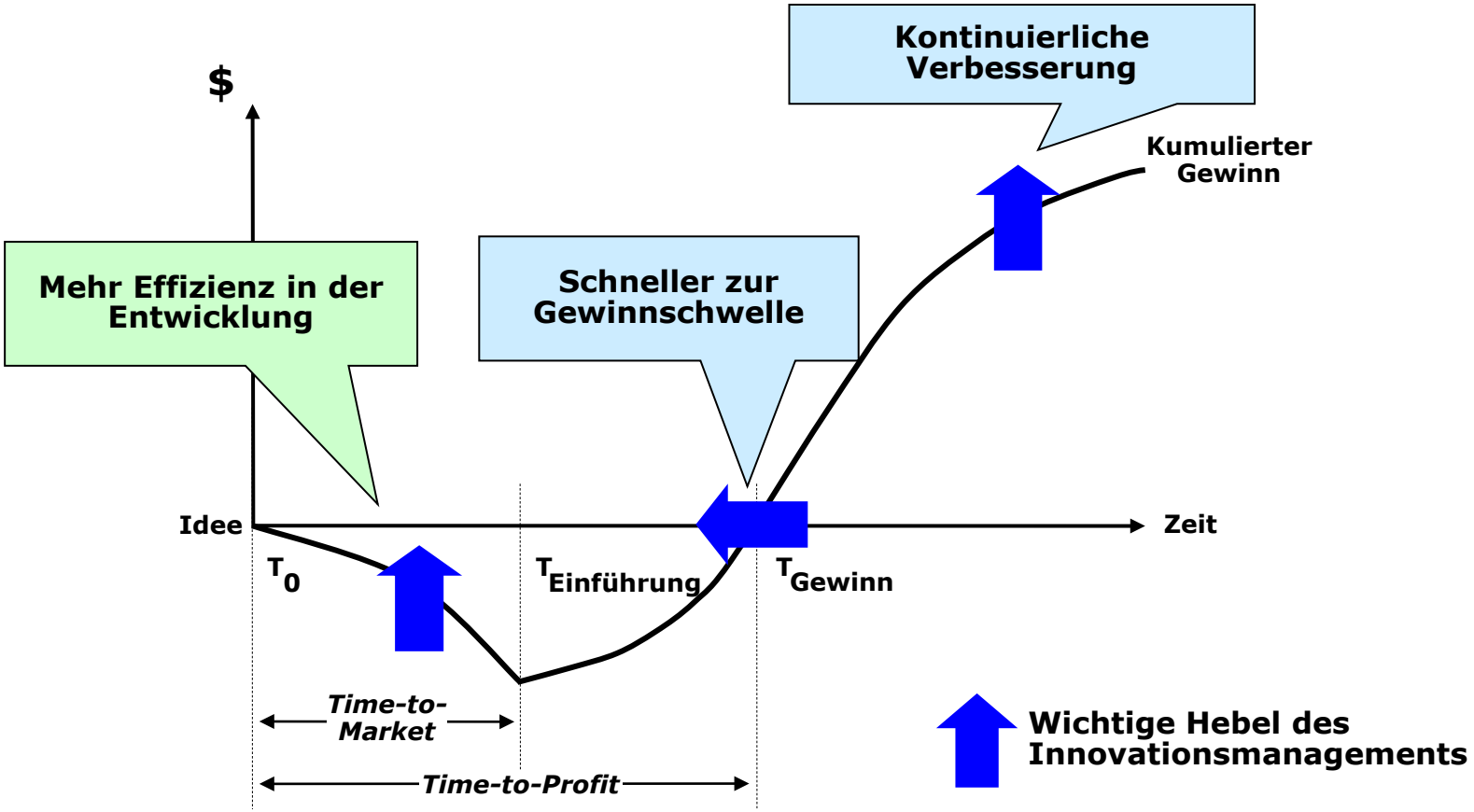
Innovation:
aus betriebswirtschaftlicher Perspektive

Innovation ist die **nutzenstiftende Problemlösung** durch einen **neuen Ansatz.**

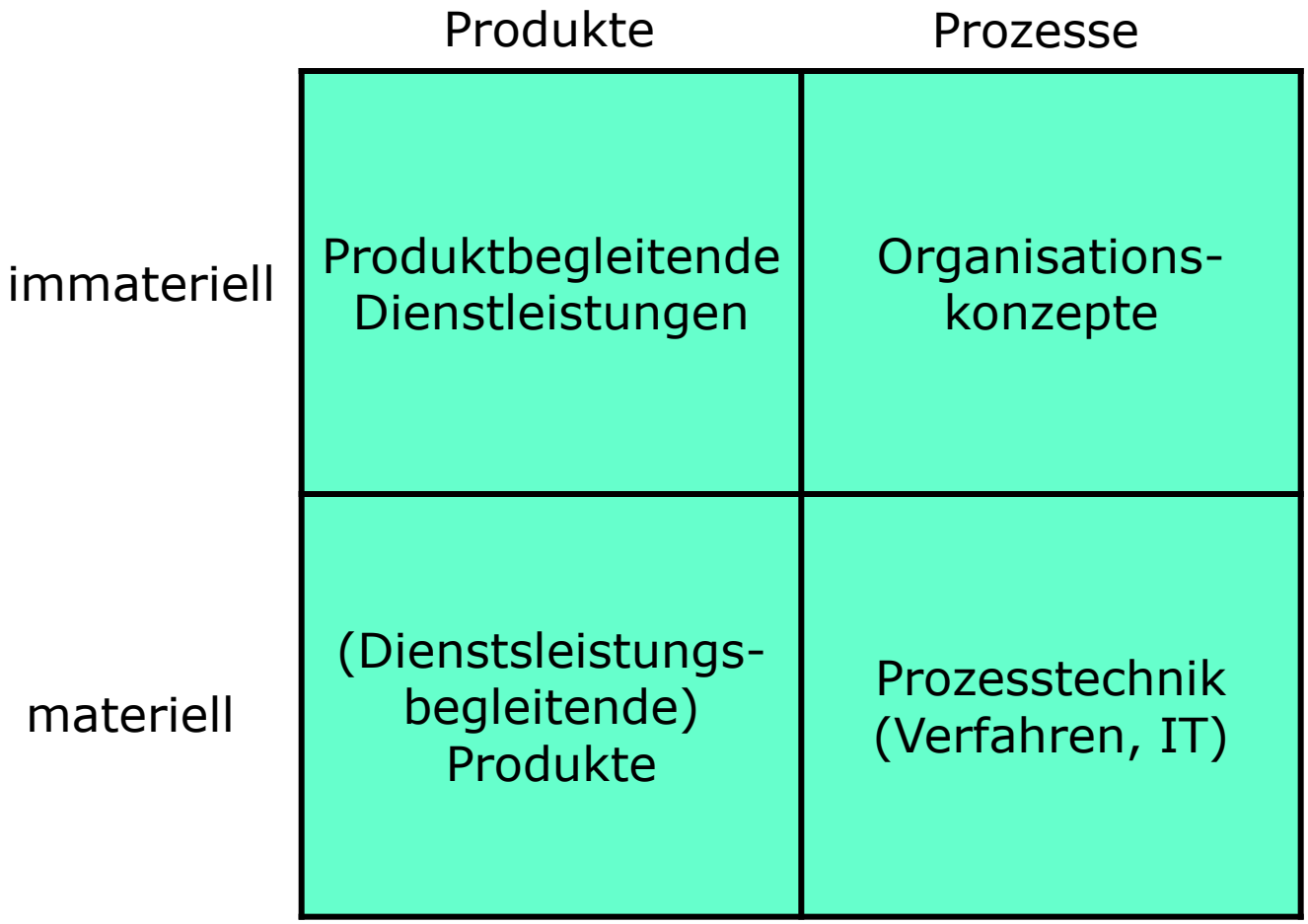
Sie kann sich beziehen auf **neue** oder **verbesserte** Erzeugnisse, Leistungen, Verfahren, Organisationsformen, Märkte, u.a. ...

Sie umfasst den **gesamten Prozess** von der Idee über die Entwicklung und Produktion bis zur **erfolgreichen Markteinführung** bzw. **Realisierung**.

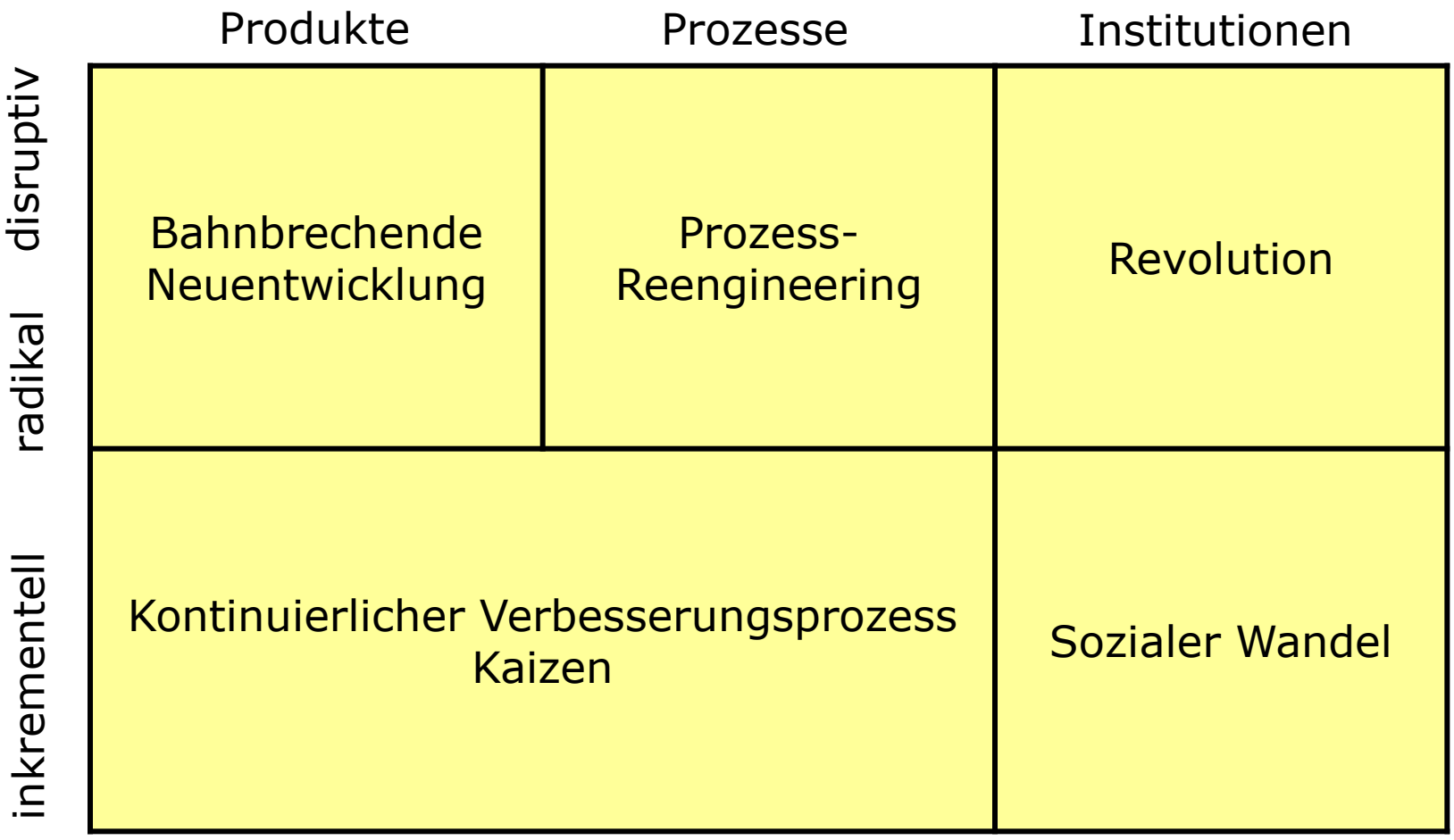
Innovationslebenszylus:
Höher, schneller, weiter...



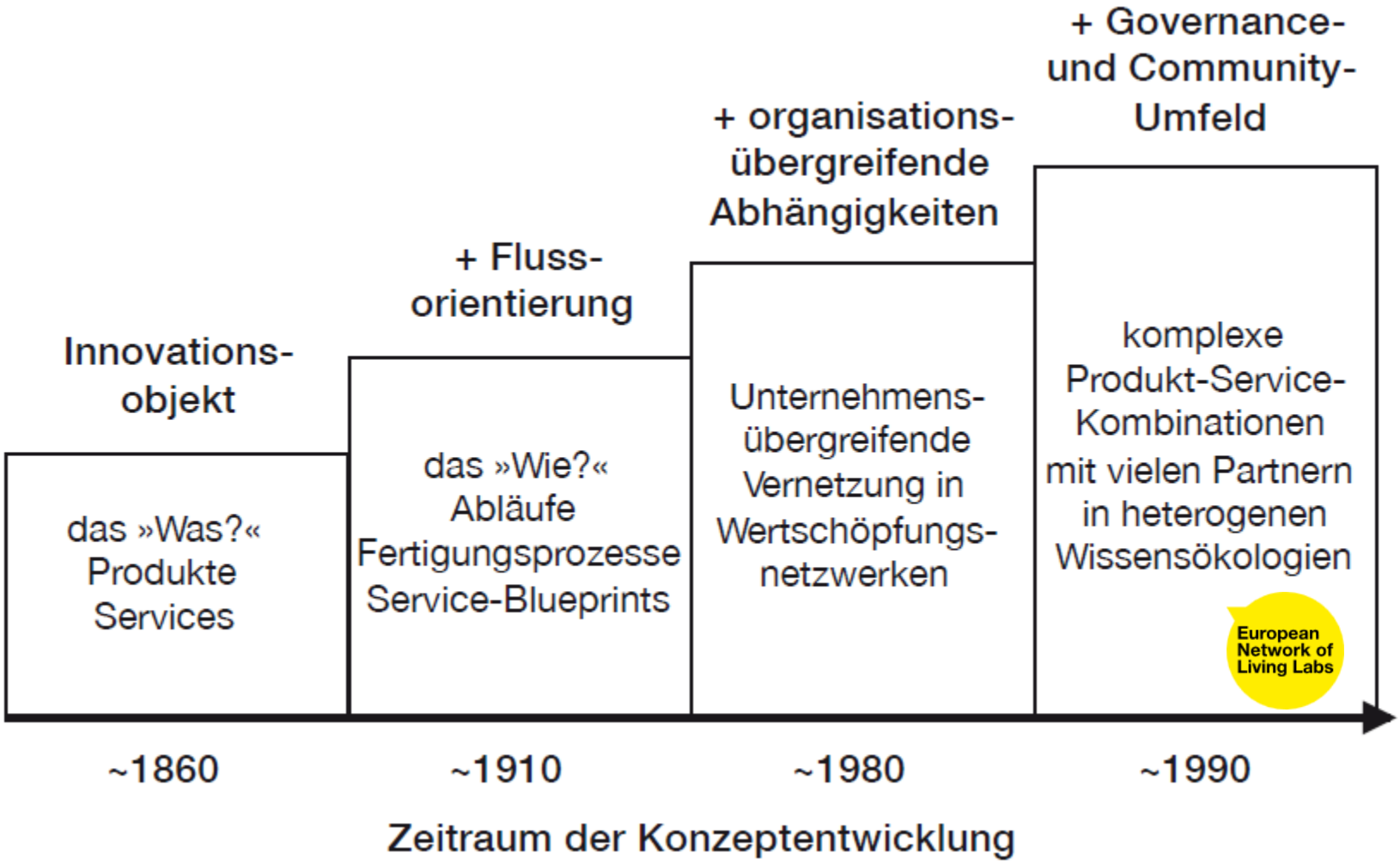
Wo kann man innovieren?



Wie kann man innovieren?



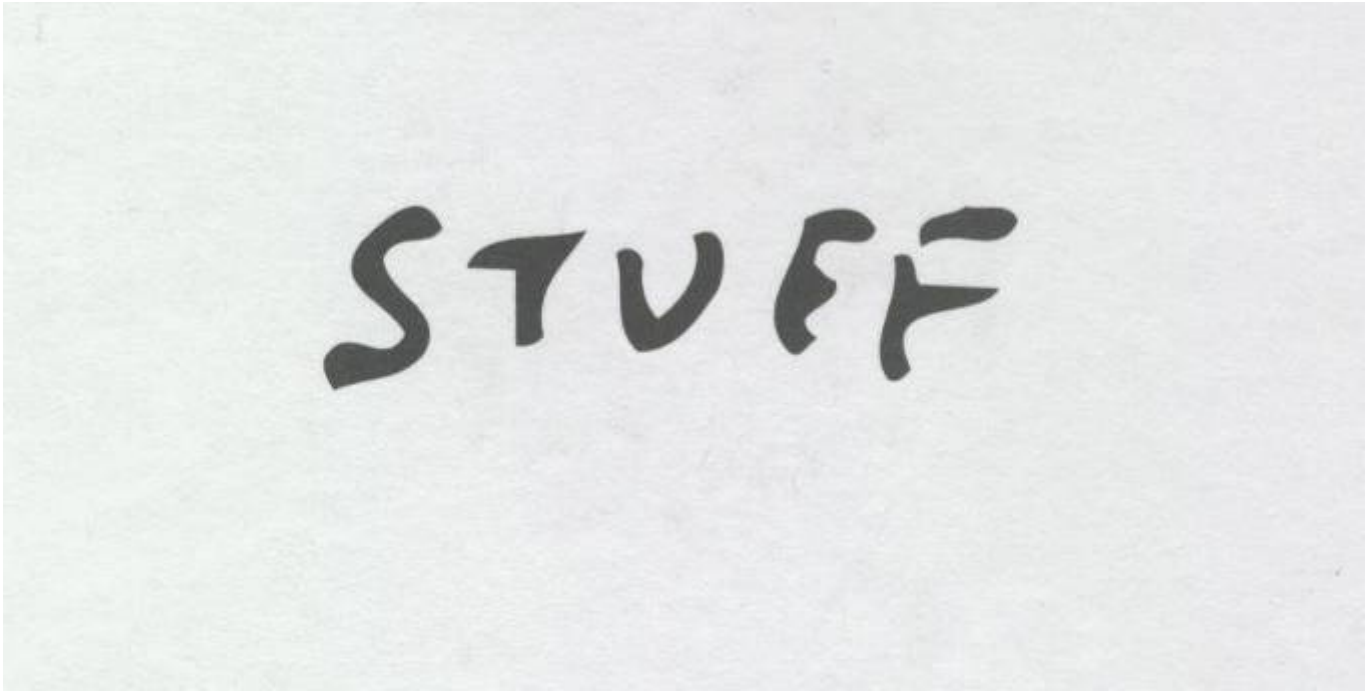
Zeitliche Entwicklung



Quelle: Meissner (2011. S.26)

Allgemeine Innovationsdynamik

Typische Innovationsdynamik



Stuff © 2002 Strathclyde Publ. Ltd.

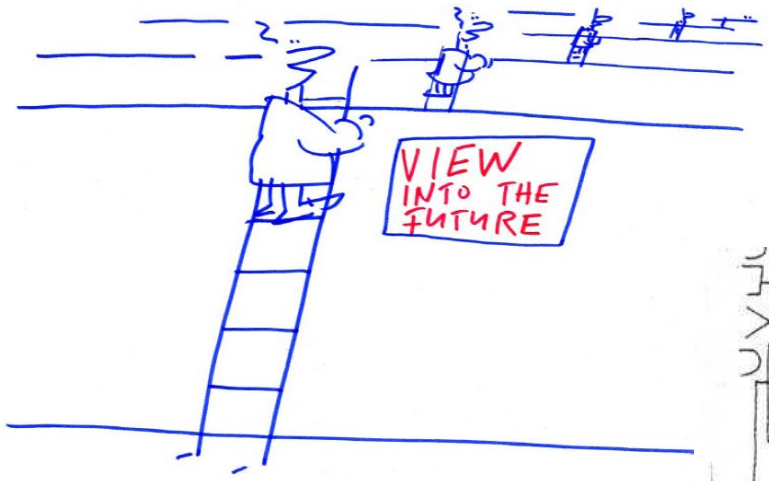
Rollen in Innovationsprojekten

- Head-on-Backwards
- Scared-of-Change
- Can‘t-take-it-Seriously
- Big cheese
- Bean-counter

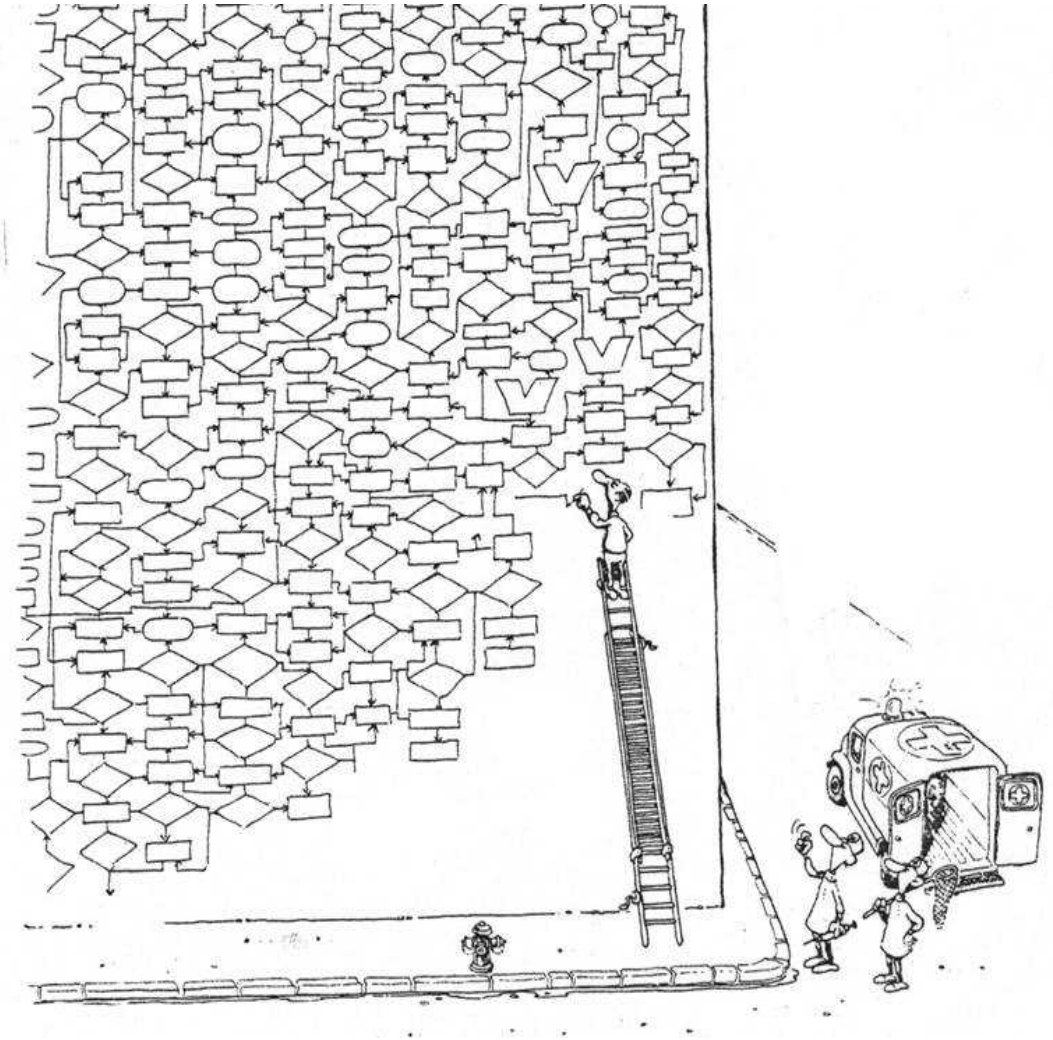
- The Grumbles
- Them
- Champ
- Whizz Kid
- Lollipop Man

Aber vorher muss Blue-Eyes durchs Haifischbecken...

Stuff © 2002 Strathclyde Publ. Ltd.



Innovation managen

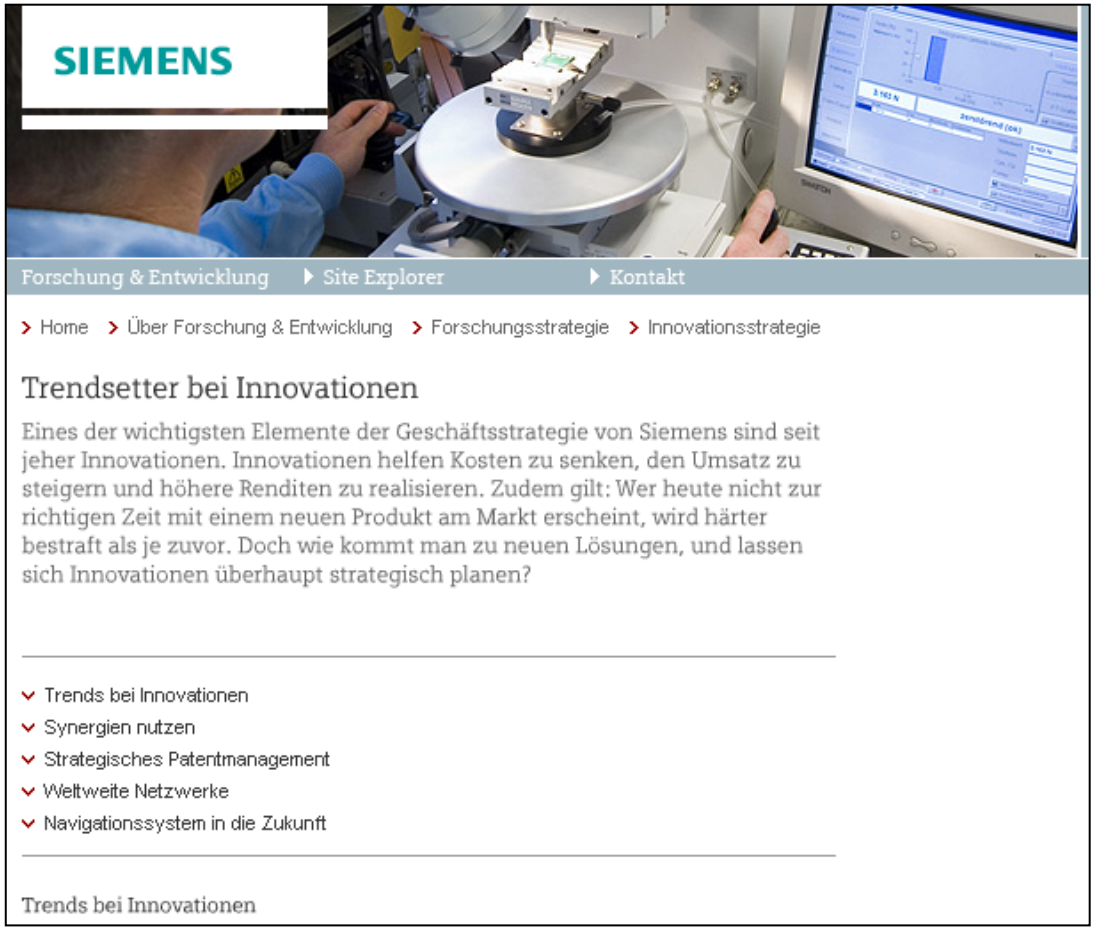


Definition Innovationsstrategie

Eine Innovationsstrategie ist die **langfristige und grundsätzliche Ausrichtung des Unternehmens im Hinblick auf Suche, Auswahl und Realisation von Neuerung und Veränderung.**

Die Innovationsstrategie **wird aus der der Unternehmensstrategie abgeleitet**, sie muss also im Einklang mit ihr stehen.

Die Innovationsstrategie von Siemens



http://a1.siemens.com/innovation/de/strategie/index/innovationsstrategie.htm

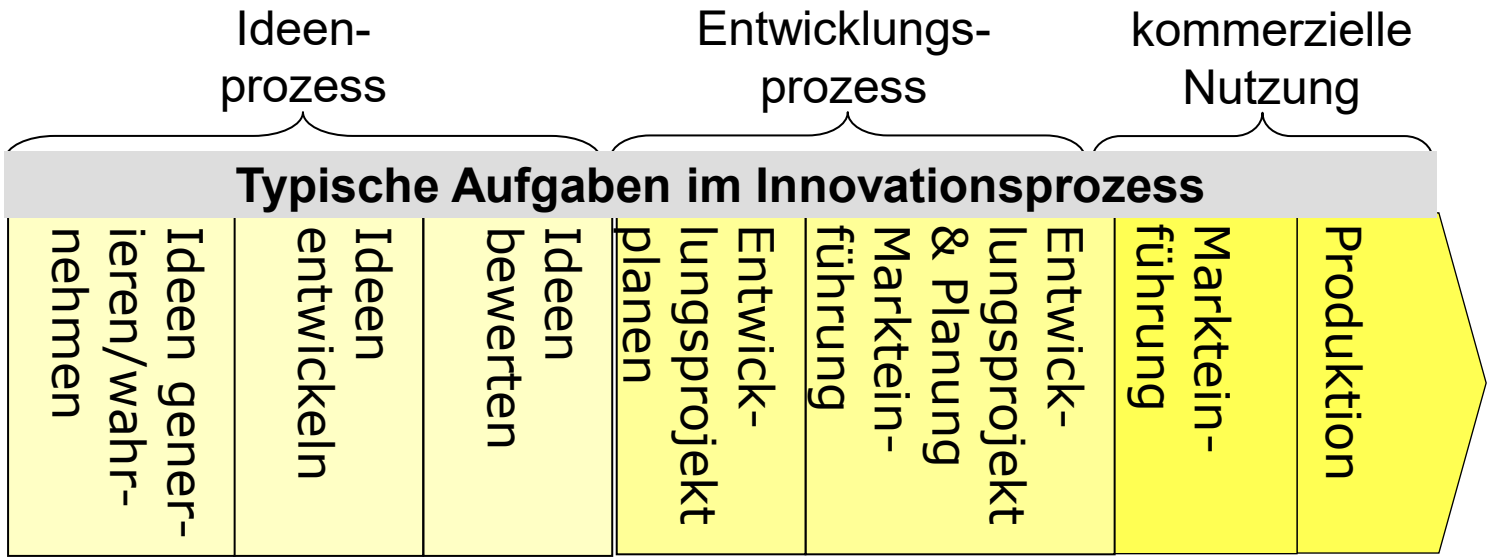
Siemens hat im Geschäftsjahr 2011 die Anzahl seiner Erfindungen gegenüber dem Vorjahr um zehn Prozent gesteigert – auf rund **8.600 Erfindungen**, das sind fast 40 pro Arbeitstag. Pro Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung (derzeit 27.800) hat sich damit in den vergangenen zehn Jahren die Zahl der Erfindungsmeldungen verdoppelt. Die Patenterstanmeldungen sind gegenüber dem Vorjahr um 15 Prozent auf knapp 4.300 gestiegen – fast 20 pro Arbeitstag. In Europa hat das Unternehmen zudem erstmals den Spitzenplatz bei den Patentanmeldungen erreicht. Entscheidend dazu beigetragen haben zwölf besonders erfolgreiche Forscher und Entwickler, die Siemens am 22. November in München als "Erfinder des Jahres 2011" ausgezeichnet hat. Auf ihr Konto allein gehen 730 Erfindungsmeldungen und 636 erteilte Einzelpatente. "Sie beweisen täglich Pioniergeist, unternehmerisches Denken und internationale Teamarbeit – das sind genau die Faktoren, die wir brauchen, um auch morgen auf den Weltmärkten erfolgreich zu sein", sagte Siemens-Chef Peter Löscher bei der Preisverleihung. Er kündigte an, im Geschäftsjahr **2012 die Investitionen in Forschung und Entwicklung von 3,9 Milliarden Euro im vergangenen Geschäftsjahr um weitere rund 500 Millionen Euro aufzustocken.**

Quelle:
http://www.siemens.com/press/de/pressemitteilungen/?press=/de/pressemitteilungen/2011/corporate_communication/axx20111106.htm

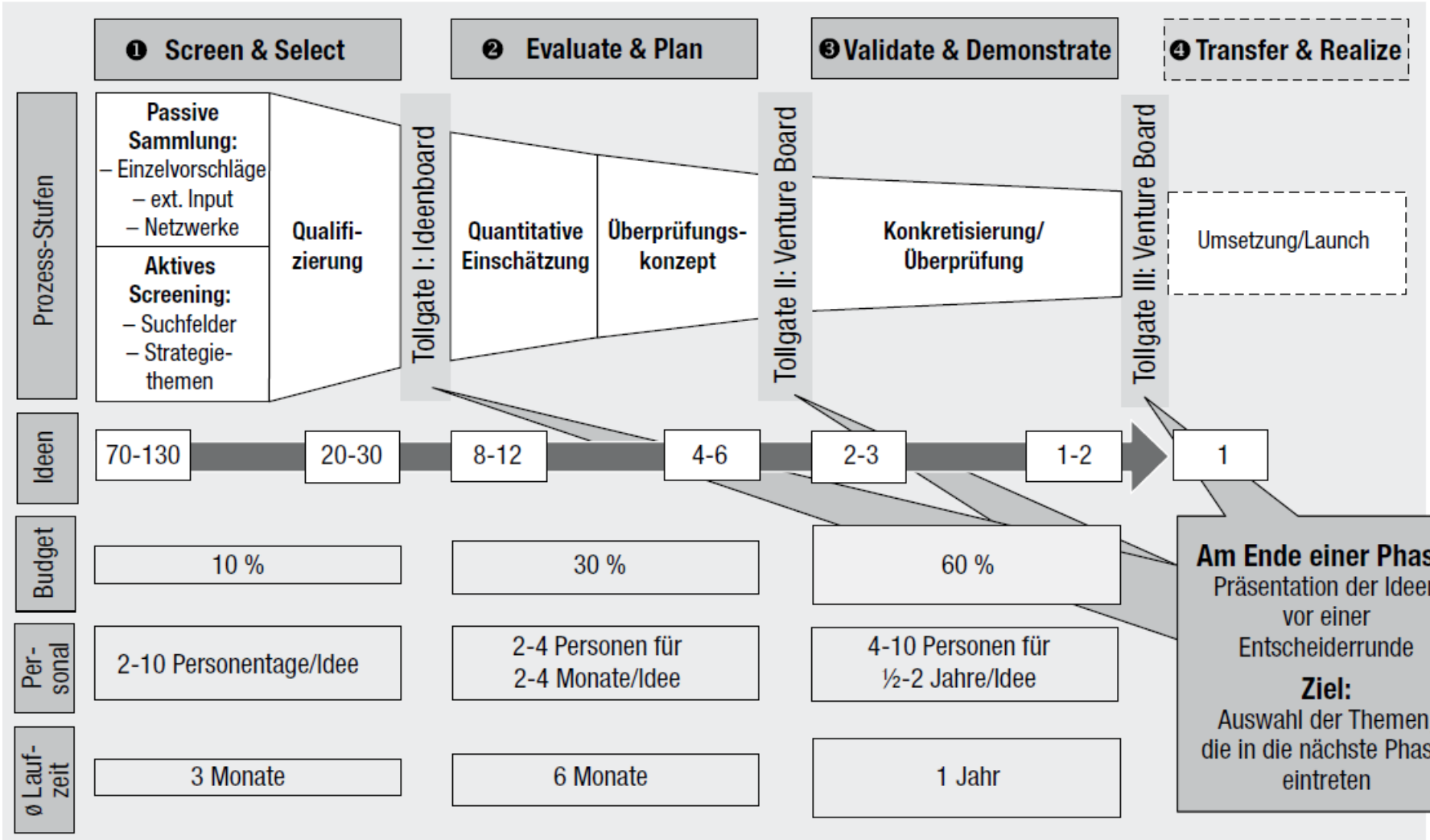
Innovationsprozess

Der Innovationsprozess

Innovationsprozesse sind in Phasen ablaufende Prozesse zur Erneuerung der Leistungserbringung. Darin enthalten sind organisatorische, technische, qualifikatorische Methoden und Verfahren, welche Innovation fördern.

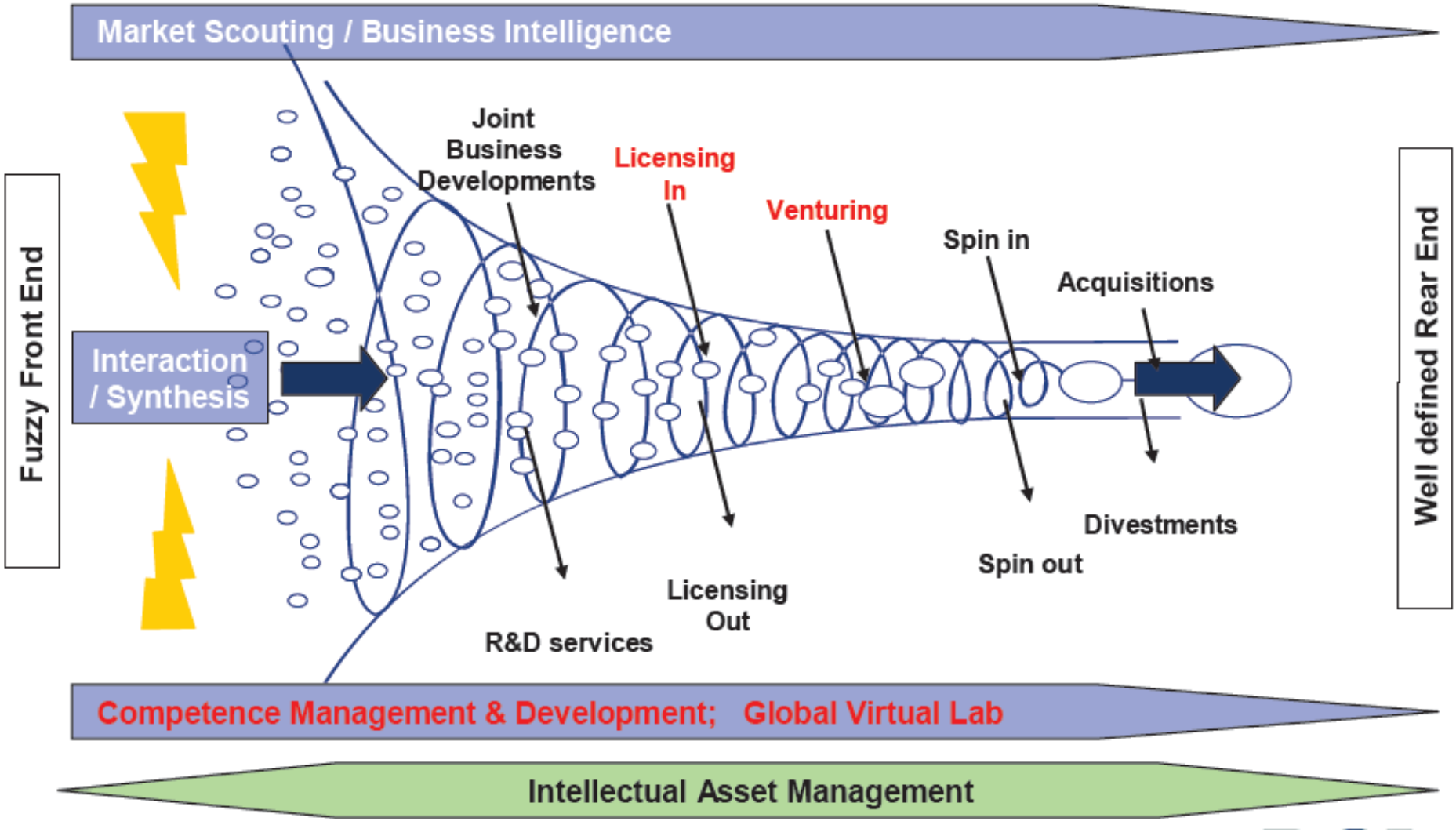


New Business Generation Prozess



Quelle: Kaschke/Karutz(2007): Kultur(r)evolution durch Innovation? In: wissenschaftsmanagement 2 • märz/april • 2007, S. 21-27.

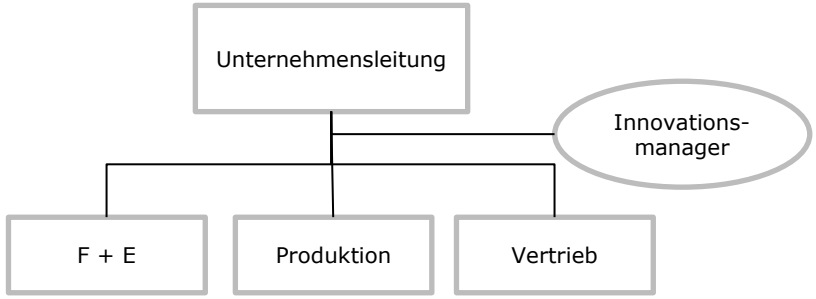
Der Innovationsprozess:
Das „Open-Innovation-"Modell



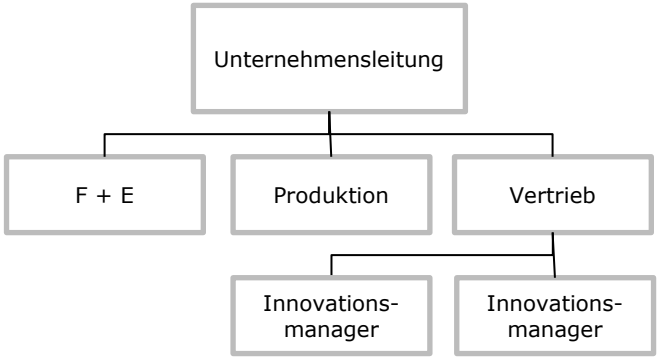
Quelle: Rob van Leen, CIO, DSM Innovation Center

Innovationsmanagement als Sekundärorganisation

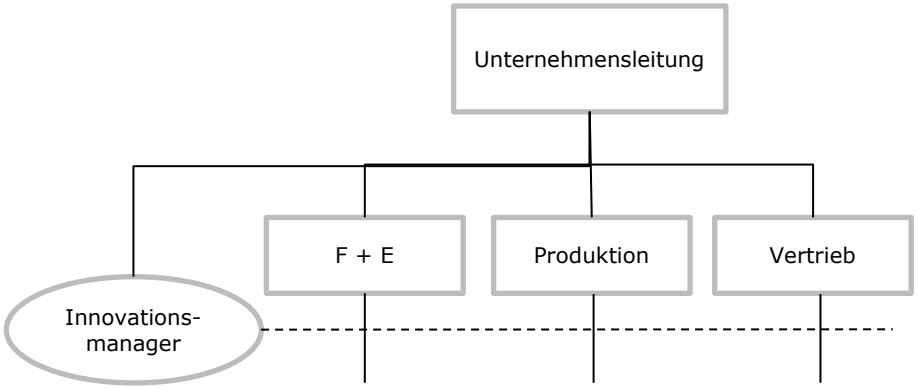
Stabs-Innovationsmanagement



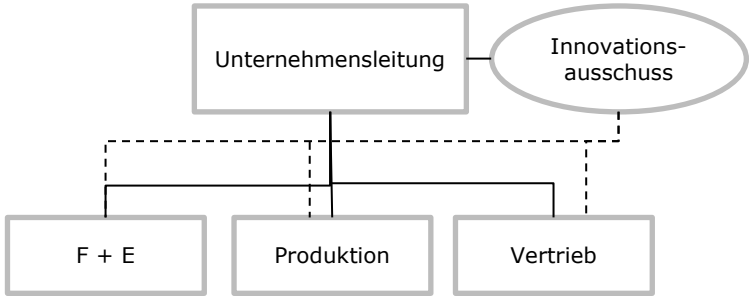
Linien-Innovationsmanagement



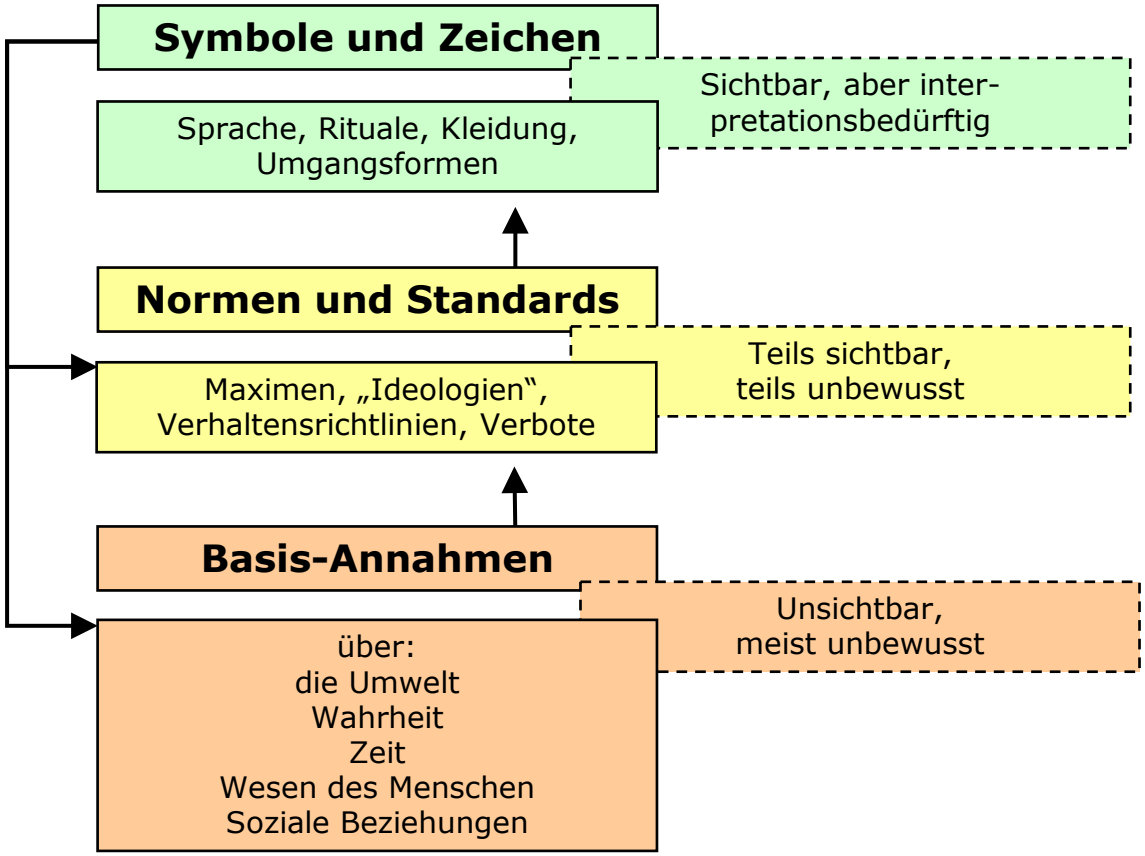
Matrix-Innovationsmanagement



Innovationsausschuss



Innovationskultur?



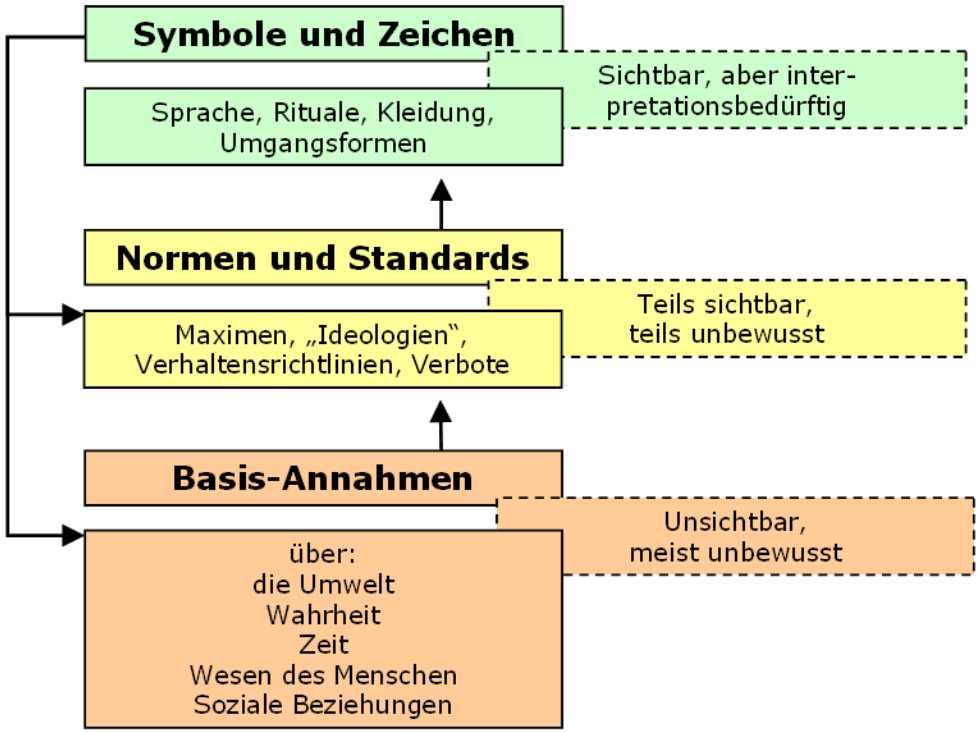
Sichtbare Auszeichnung von innovativem Verhalten (z.B. der erfolgreichsten Innovationen des Unternehmens).

Das Formulieren von Grundstandards zum Thema Innovation im Unternehmen.

Der Glaube an die Wichtigkeit der Unternehmens-erneuerung.

nach Schein, E.H. (1984)

Massnahmenvorschläge zur kulturbewussten Innovationsgestaltung



- Incentivierung
- Heroisierung/Mythenbildung
- Schaffung sichtbarer Zeichen
- Unternehmensgeschichten
- Image-Kampagnen
- Unternehmenspublikationen

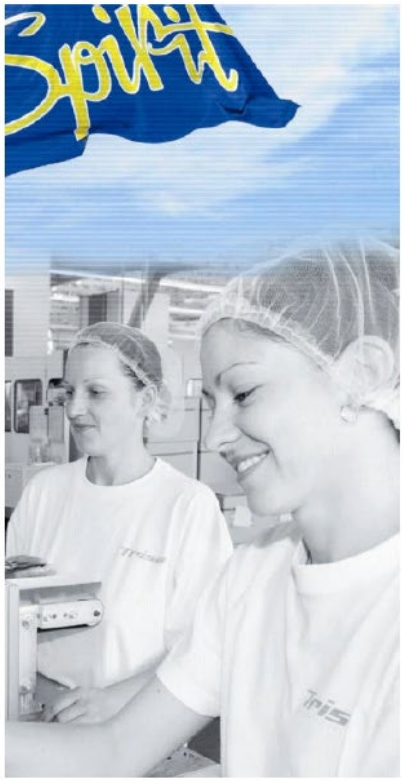
- Leitbilder
- Kulturanalyse oberflächlich
- Code-of-Conducts
- Erfolgsgeschichten
- Open Spaces & World Cafes
- Intervention „strategische Inszenierung"

- Intervention „Lernexpedition"
- Kulturanalyse intensiv
- Kollektiv-Reflexionen

Innovations-Champion bei TRISA

INNOVATIONSPROZESSE BEI DER TRISA AG

TRISA Champion – Alle machen mit



Ideen / Verbesserungen:
Allgemeine Ideen

Frage des Monats:
Aktuelles Problem aus Innovationszirkel

Eintrag in Ideenpass für alle Ideen

Belohnung für beste Antwort zur Frage des Monats

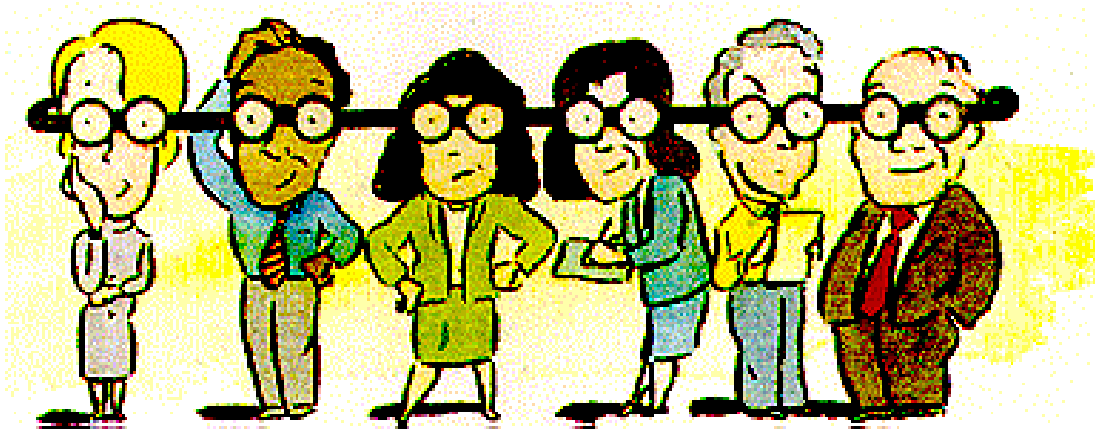
Prämierung der besten Ideen 4x pro Jahr

Jährlicher Innovationspreis für beste Idee

TRISA Champion Team des Jahres

Das TRISA-Ideenhaus

Offene Interviews zur Kulturanalyse: Vom Einzelnen ins Gesamte!



Herausfinden:
Was sind geteilte Vorstellungen?
Gemeinsamer «Purpose»?
Was schweisst zusammen?

Beim Einzelnen beginnen? Dann: relax - concentrate – create

eine App vom Zukunftslabor CreaLab

Gemäss CEN/TS 16555-1

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Jens O. Meissner
Dozent für Organisation, Innovation & Risikomanagement
Co-Leiter MAS Risk Management

IBR Institut für Betriebs- und Regionalökonomie
Hochschule Luzern – Wirtschaft
www.hslu.ch/wirtschaft

@jensmeissner